

Medienkompetenztag 2019

am Seminar
für Ausbildung und Fortbildung der
Lehrkräfte Lörrach (Grundschule)



Bildquelle: <https://unsplash.com/photos/s4GL0XwPSIU>

28. Mai 2019
von 08:30 Uhr bis 17:15 Uhr



Dieser Medienkompetenztag findet in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg im Rahmen von digital@bw statt.

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	2
VORWORT.....	4
ZEITLICHER ABLAUF	5
VORTRAG.....	6
WORKSHOPRUNDE 1	7
WORKSHOPRUNDE 2	8
WORKSHOPRUNDE 3	9
WORKSHOPRUNDE 4	10
VERTIEFUNGSWORKSHOPRUNDE 1	11
VERTIEFUNGSWORKSHOPRUNDE 2	11
1 DATEIMANAGEMENT MIT DEM IPAD.....	12
2 DAS TABLET ALS INTERAKTIVES WHITEBOARD	13
3 LERNSOFTWARE IN DER GRUNDSCHULE	14
4 DAS IPAD ALS HILFSMITTEL IN INKLUSIVEN SETTINGS.....	15
5 PROGRAMMIEREN MIT SCRATCH	16
6 OPEN OFFICE FOR KIDS EINE OFFICE-LÖSUNG FÜR DIE GS PRAXISBEISPIELE.....	17
7 (CYBER)MOBBING, SEXTING, YOUTUBE, ONLINE-GAMES UND CO.- WAS MUSS ICH ALS LEHRKRAFT WISSEN? „CHANCEN UND RISIKEN DER MEDIENNUTZUNG“	18
8 OHRENSPITZER	19
9 „COMIC LIFE“ EINE APP ZUR KREATIVEN GESTALTUNG VON BILDERGESCHICHTEN UND COMICS, EINSETZBAR IM GESAMTEN DEUTSCH- UND FREMDSPRACHENUNTERRICHT DER GRUNDSCHULE.....	20
10 „KNIETZSCHES WERKSTATT“ EINE APP FÜR KREATIVE GESCHICHTENSCHREIBER*INNEN	21
11 EFFEKTIVE NUTZUNG VON TABLETS IM UNTERRICHT	22
12 TABLETS IM NATURWISSENSCHAFTLICHEN SACHUNTERRICHT ERPROBUNG UND REFLEXION VON EINSATZMÖGLICHKEITEN.....	23
13 „LEARNINGAPPS.ORG“ INTERAKTIVE LERNANGEBOTE FÜR PC UND TABLET	24
14 AUDIO/AUFNAHME/TON	25
15 LITERARISCHES LERNEN MIT BILDERBUCH-APPS	26
16 MIT GRUNDSCHULKINDERN EINEN STOP-MOTION-FILM ERSTELLEN.....	27
17 LESEFÖRDERUNG MIT „ANTOLIN“	28
18 ERKLÄRVIDEOS IM SACHUNTERRICHT	29

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

19 KOSTENLOSE APPS ZUM EINSATZ IM SACHUNTERRICHT - EIN APP-CHECK	30
20 RAUM UND FORM HANDLUNGSORIENTIERT UND MEDIENGESTÜTZT ERKUNDEN -	31
21 RADIO AN – PRODUKTION VON AUDIOBEITRÄGEN IN DER GRUNDSCHULE	32
22 SPIELEND LERNEN	33
23 „PLÄTTCHEN & CO.“ DIGITAL	34
24 „HÖRSPIELE SIND KINOFILME IM KOPF“	35
25 FOTOGRAFIEREN WIE EIN KÜNSTLER	36
26 SACHUNTERRICHT LEBENDIG GESTALTEN MIT LEGO EDUCATION WEDO 2.0	37
27 KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER GRUNDSCHULE?	38
28 SELBSTSTÄNDIG UND KREATIV ÜBEN, SPIELEND UND INTERAKTIV LERNEN?	39
29 „ACTIONBOUND“	40
30 „SCHULGEFLÜSTER“ – EINE ZEITUNG VON KINDERN FÜR KINDER	41
31 DIGITALE MEDIEN IM RELIGIONSUNTERRICHT	42
32 EINSATZ VON „ANYBOOK READER“, „TING“ UND „EASI-SPEAK“ IM UNTERRICHT	43
33 DIE GANZE WELT IST EINE BÜHNE –	44
ANMELDUNG	45
DANKE!	47

Vorwort

Medienbildung entwickelt sich zunehmend zu einer zentralen Schlüsselqualifikation, über die junge Menschen verfügen müssen, um sich angemessen in unserer heutigen Mediengesellschaft bewegen zu können. Aufgabe der Erziehungsberechtigten ist es, Kinder und Jugendliche so zu fördern, dass sie sich kompetent und verantwortungsbewusst in der Medienlandschaft bewegen können.

Dieser gesellschaftlichen Entwicklung entsprechend ist Medienbildung eine Pflichtaufgabe schulischer Bildung. Sie ist mit der Einführung der Bildungspläne im Schuljahr 2016/17 als **Leitperspektive Medienbildung** fest - auch in der Grundschule - verankert und soll fächerintegrativ unterrichtet werden. Die Erstellung eines Medienentwicklungsplanes wird damit zur Aufgabe einer jeden Grundschule.

Schulische Medienbildung versteht sich dabei als dauerhafter, pädagogisch strukturierter und begleiteter Prozess der konstruktiven und kritischen Auseinandersetzung mit der Medienwelt. Sie zielt auf den Erwerb und die fortlaufende Erweiterung von Medienkompetenz; also jener Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein sachgerechtes, selbstbestimmtes, kreatives und sozial verantwortliches Handeln in der medial geprägten Lebenswelt ermöglichen. Sie umfasst auch die Fähigkeit, sich verantwortungsvoll in der virtuellen Welt zu bewegen, die Wechselwirkung zwischen virtueller und materieller Welt zu begreifen und neben den Chancen auch die Risiken und Gefahren von digitalen Prozessen zu erkennen.

Medienkompetenztag

Eine Veranstaltung Ihres Medienzentrums und des
Seminars für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach (Grundschule)

28. Mai 2019

8:30 Uhr bis 17:15 Uhr

**im Seminar für Ausbildung und Fortbildung
der Lehrkräfte Lörrach (Grundschule)**

Ansprechpartner am Seminar: Stefan Eigel

Ansprechpartnerin am KMZ Lörrach: Katja Marholz

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Zeitlicher Ablauf

8:30 Uhr

Begrüßung im Foyer

Xaver Anders, Leiter des Seminar Lörrach

Felix Kehl, Leiter des Kreismedienzentrum Lörrach

8:45 Uhr

Stefan Eigel, Vortrag zum Bildungsplan –
Seminarstandards und integrative Medienpädagogik

9:00 Uhr

bis 10:15 Uhr

Vortrag

Prof. Dr. Thomas Irion

Grundschulbildung im Zeitalter digitaler Transformationen

10:30 Uhr

bis 11:30 Uhr

Workshoprunde 1 oder **10:30 Uhr** **Vertiefungsworkshops 1**

bis 12:45 Uhr

(Pause von 15 min enthalten)

11:45 Uhr

bis 12:45 Uhr

Workshoprunde 2

12:45 Uhr

bis 14:00 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

bis 15:00 Uhr

Workshoprunde 3 oder **14:00 Uhr** **Vertiefungsworkshops 2**

bis 16:15 Uhr

(Pause von 15 min enthalten)

15:15 Uhr

bis 16:15 Uhr

Workshoprunde 4

16:25 Uhr

Präsentationen der Ergebnisse
Verabschiedung im Foyer

17:15 Uhr

Ende der Veranstaltung

Vortrag

Prof. Dr. Thomas Irion

Grundschulbildung im Zeitalter digitaler Transformationen

Chancen, Herausforderungen, Perspektiven

Digitale Medien sind in der heutigen Kindheit nahezu allgegenwärtig. Viele Erwachsene sehen das mit Sorge. „Digitale Demenz“, „die Lüge der digitalen Bildung“ und ähnlich lauten die Titel gut verkaufter Bücher. Und in der Tat bergen die durch digitale Medien bedingten gesellschaftlichen Veränderungsprozesse nicht unerhebliche Gefahren insbesondere auch für das Aufwachsen von Kindern. Auf der anderen Seite lässt sich die digitale Transformation unserer Gesellschaft nicht aufhalten und birgt neben Gefahren auch nicht unerhebliche Potenziale.

Wie müssen Grundschulen auf diese digitale Transformation reagieren?

Sollen Sie Fehlentwicklungen kompensieren oder sollen sie digitale Medien für das Lernen nutzen? Brauchen wir womöglich sogar schon eine „Digitale Bildung“ in der Grundschule? Im Vortrag werden aktuelle Entwicklungen gesichtet und Konsequenzen für die Grundschulbildung diskutiert.

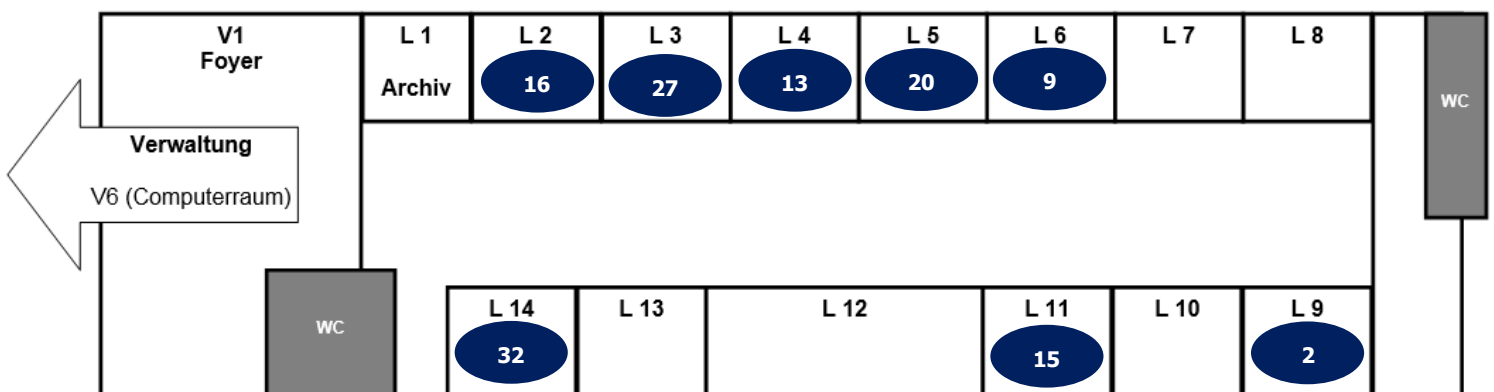


**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Workshoprunde 1

10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Titel	Referent/in	Raum
9 Comic Life 3	Stefanie Baumgartner	L 6
13 "LearningApps.org"	Daniela Dengler	L 4
15 Literarisches Lernen mit Bilderbuch-Apps	Susanne Gallery	L 11
16 Mit Grundschulkindern einen Stop-Motion-Film erstellen	Sebastian Heinrich	L 2
20 Raum und Form handlungsorientiert und mediengestützt erkunden	Salome Kühlein	L 5
2 Das Tablet als interaktives Whiteboard	Michael Steiger	L 9
27 Künstliche Intelligenz in der Grundschule?	Sascha Otto	L 3
32 Einsatz von AnyBook Reader, Ting und Easi-Speak im Unterricht	Fr. Wiedemann und Fr. Pelliet-Berger	L 14

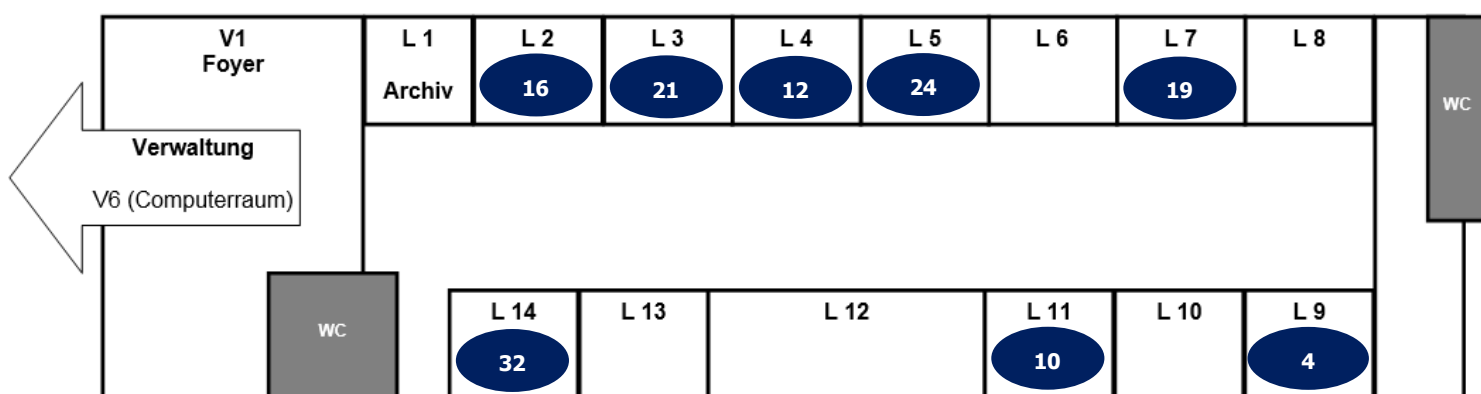


Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.

Workshoprunde 2

11:45 Uhr bis 12:45 Uhr

Titel	Referent/in	Raum
21 Radio an - Produktion von Audiobeiträgen in der Grundschule	Alexandra Kuntze (LA Kurs 2018)	L 3
16 Mit Grundschulkindern einen Stop-Motion-Film erstellen	Sebastian Heinrich	L 2
19 Kostenlose APPS zum Einsatz im Sachunterricht - ein APP-Check	Barbara Korneck	L 7
10 "Knietsches Werkstatt"	Meike Becker	L 11
4 Das iPad als Hilfsmittel in inklusiven Settings	Nicolas Schwende	L 9
32 Einsatz von AnyBook Reader, Ting und Easi-Speak im Unterricht	Fr. Wiedemann und Fr. Pelliet-Berger	L 14
24 "Hörspiele sind Kinofilme im Kopf"	Ruth Mitschker	L 5
12 Tablets im naturwissenschaftlichen Sachunterricht	Daniela Dengler	L 4

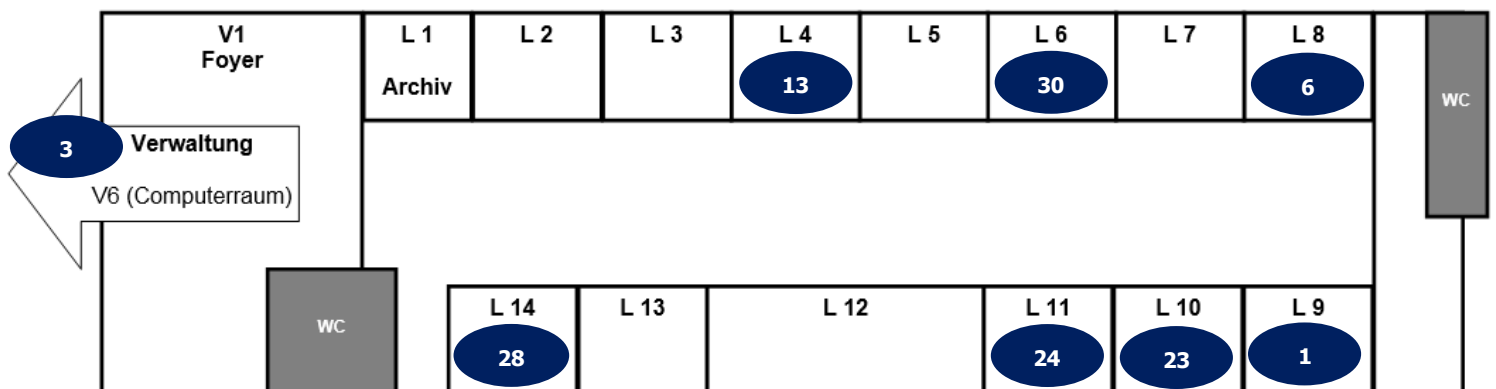


Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.

Workshoprunde 3

14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Titel	Referent/in	Raum
6 Open Office for kids	Hr. Bächle und Hr. Weeber	L 8
13 "LearningApps.org"	Daniela Dengler	L 4
3 Lernsoftware in der Grundschule	Peter Held	V 6
23 "Plättchen & Co." digital	Claudia Mauch-Schmäzlin	L 10
28 Selbstständig und kreativ üben, spielend und interaktiv Lernen?	Fr. Pelliet-Berger und Fr. Wiedemann	L 14
24 "Hörspiele sind Kinofilme im Kopf"	Ruth Mitschker	L 11
30 "Schulgeflüster" - Eine Zeitung von Kindern für Kinder	Simone von Hofer	L 6
1 Dateimanagement mit dem iPad	Felix Kehl	L 9

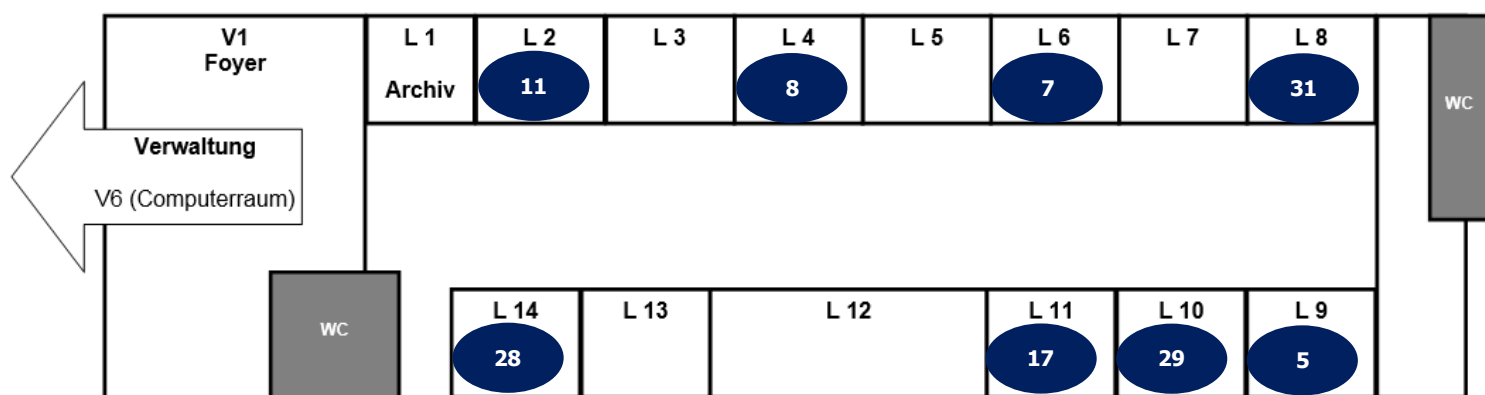


Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.

Workshoprunde 4

15:15 Uhr bis 16:15 Uhr

Titel	Referent/in	Raum
17 Leseförderung mit Antolin	Beate Klug	L 11
28 Selbstständig und kreativ üben, spielend und interaktiv Lernen?	Pelliet-Berger und Wiedemann	L 14
5 Scratch	Siglinde Rotzinger	L 9
7 (Cyber)Mobbing, Sexting, Youtube, Online-Games und Co.-	Villa Schöpflin	L 6
31 Digitale Medien im Religionsunterricht	Rotraud Welker	L 8
11 Effektive Nutzung von Tablets im Unterricht	Kristina Boos	L 2
8 Ohrenspitzer	Michael Winzer	L 4
29 "Actionbound"	Iris Sartor	L 10



Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.

Vertiefungsworkshoprunde 1

10:30 Uhr bis 12:45 Uhr

Eine Pause von 15 Minuten ist enthalten

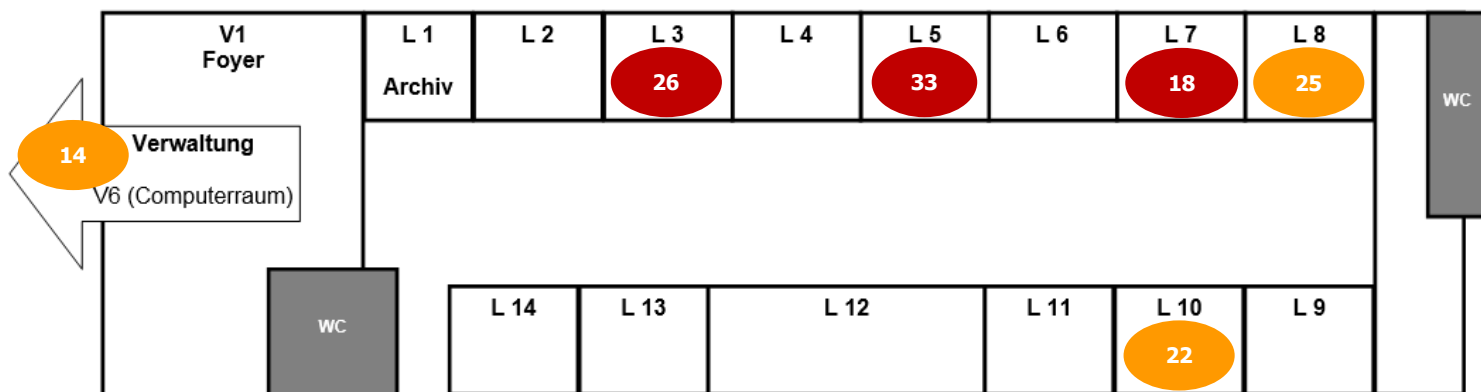
Titel	Referent/in	Raum
14 Bearbeitung von Audiodateien für den/im Unterricht	Axel Eickhoff	V 6
22 Spielend lernen - das Potenzial digitaler Spiele für den Mathematikunterricht	Claudia Mauch-Schmälzlin	L 10
25 Fotografieren wie ein Künstler	Anja Oswald	L 8

Vertiefungsworkshoprunde 2

14:00 Uhr bis 16:15 Uhr

Eine Pause von 15 Minuten ist enthalten

Titel	Referent/in	Raum
18 Erklärvideos im Unterricht	Barbara Korneck	L 7
26 Sachunterricht lebendig gestalten mit LEGO Education WeDo 2.0	Sascha Otto	L 3
33 Die ganze Welt ist eine Bühne - Geschichten erzählen und zum Leben erwecken	Isolde Wunsch	L 5



Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.



1 Dateimanagement mit dem iPad

Bei der Umsetzung der verschiedenen Medienbildungsbereiche der Leitperspektive Medienbildung, wie sie im Lehrplan von 2016 gefordert wird, setzen nicht wenige Schulen auf das iPad als nützliches elektronisches Allroundgerät, das über die Möglichkeiten der produktiven Officeanwendungen hinaus vor allem durch sein Potential in kreativen Bereichen besticht. Texte, Bilder, Töne und Filmaufnahmen können sehr einfach und bestechend professionell zusammengeführt und für den Unterricht nutzbar gemacht werden.

Aber wie können Materialien für die Schüler*innen vom Lehrer bereitgestellt werden und wie finden die Schülerprodukte ihren Weg wieder vom iPad auf andere Speichermedien?

Wie sollen Schülerdaten gespeichert werden? Welche Konzepte werden von verschiedenen Grundschulen umgesetzt? Wie findet der Einsatz von iPads seinen Platz in bestehenden Systemen wie der pädagogischen Musterlösung?

In diesem Workshop sollen sie zu einem effektiven Workflow zum Datenaustausch mit dem iPad befähigt werden und kompetent mit bestehenden Systemen an Schulen umgehen können. Dabei spielt die App Filebrowser eine besondere Rolle.

Raum L9 von 14:00 bis 15:00 Uhr



Felix Kehl

Leitung KMZ

leitung@kmz-loerrach.de

Kreismedienzentrum Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

2 Das Tablet als interaktives Whiteboard

Kennenlernen und Ausprobieren von Visualisierungsmöglichkeiten mit dem Tablet

Mediale Vermittlung von Unterrichtsinhalten gehört zu den Basics jedes Unterrichts. Das noch immer am häufigsten eingesetzte Schulmedium, Tafel und Kreide, ist aber, was die Möglichkeiten angeht, sehr eingeschränkt – Interactive Whiteboards dagegen sind teuer, nicht immer unkompliziert in der Bedienung und deshalb in der Grundschule nicht sehr verbreitet.

In diesem Workshop soll gezeigt werden, welche Möglichkeiten es gibt, das Tablet zur Veranschaulichung im Unterricht einzusetzen.

Die TeilnehmerInnen haben in diesem Impulsworkshop die Gelegenheit, verschiedene Visualisierungsmöglichkeiten mit dem Tablet kennen zu lernen und selbst auszuprobieren. Einen Schwerpunkt bildet die für Android und iOS verfügbare App „GoodNotes“.

Raum L9 von 10:30 bis 11:30 Uhr



Michael Steiger

Medienpädagogischer Berater

msteiger@lmz-bw.de

Kreismedienzentrum Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



3 Lernsoftware in der Grundschule

- Welche Software ist an vielen Grundschulen verbreitet?
- Wie können Schüler*innen die Bedienung eines Programmes erlernen?
- Mit welchen Zielsetzungen wird Software eingesetzt?
- Nach welchen Kriterien lässt sich Software beurteilen?

Unter diesen Leitfragen soll Ihnen der **Praxisworkshop** Anregungen geben, die Sie dazu befähigen, Grundschulsoftware zu beurteilen und in Ihrem Unterricht reflektiert einzusetzen.

Raum V6 von 14:00 bis 15:00 Uhr



Peter Held

Schulnetzberater

pheld@lmz-bw.de

Kreismedienzentrum Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

4 Das iPad als Hilfsmittel in inklusiven Settings

Sonderpädagogische Medienberatung

Die sonderpädagogische Medienberatung läuft seit dem Schuljahr 2016/17 als Projekt des Schulamts Lörrach. Sie ist insbesondere ausgerichtet auf inklusive Settings und Schüler*innen mit Behinderung oder Beeinträchtigung (z.B. auch Lese-Rechtschreib-Schwäche). Die Beratung kann von Lehrer*innen niedrigschwellig in Anspruch genommen werden und bietet Unterstützung in den folgenden Bereichen:

- Unterstützte Kommunikation mit einem Tablet für einzelne Schüler*innen.
- Tablets als Hilfsmittel in bestimmten Unterrichtsbereichen für einzelne Schüler*innen.
- Einsatz von Tablets in Schulen oder Klassen im sonderpädagogischen Kontext.
- Unterstützung bei der Festsetzung eines Nachteilsausgleichs.

In diesem Workshop soll die Arbeit der sonderpädagogischen Medienberatung vorgestellt und ein Einblick in Möglichkeiten und Grenzen der sonderpädagogischen Unterstützung durch ein Tablet gegeben werden. Einzelne Apps können und sollen während des Workshops ausprobiert werden.

Raum L9 von 11:45 bis 12:45 Uhr



Nicolas Schwende

Sonderpädagogischer Medienberater

spmb@kmz-loerrach.de

Kreismedienzentrum Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



5 Programmieren mit Scratch

Hinführung zu einfachen Programmierungen mit der Programmiersprache Scratch

Mit Scratch können Figuren durch einen einfachen Programmiercode verändert und bewegt werden, kleine Spiele programmiert werden. Scratch ermöglicht Schüler*innen mit viel Spass erste Erfahrungen im Programmieren zu machen und vermittelt auf spielerische Art einen ersten Einblick in die Grundlagen der Programmierung.

Raum L9 von 15:15 bis 16:15 Uhr



Siglinde Rotzinger

Stellvertretende Leitung im KMZ Waldshut

SiglindeRotzinger@gmx.de

Kreismedienzentrum Waldshut

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

6 Open Office for kids Eine Office-Lösung für die GS Praxisbeispiele



Viele von Ihnen kennen und nutzen das kostenlose OpenOffice (LibreOffice). Texte schreiben, Tabellen erstellen, Präsentationen vorführen und vieles mehr – das alles geht damit genau so gut wie mit dem teuren Pendant der Fa. Microsoft. Auf dem Quellcode von OpenOffice basierend gibt es aber auch eine tolle, „maßgeschneiderte“ Alternative für Kinder zwischen 7-12 Jahren:

Open Office for Kids

Diese kindgerechte Software (für Windows, Mac, Linux und als portable App) ist im Funktionsumfang abgespeckt, kommt aber dafür mit einer einfachen und übersichtlichen Oberfläche daher. Die grundlegenden Funktionen wie Text, Tabelle, Präsentation sind weiterhin verfügbar, nur eben wesentlicher einfacher im Gebrauch. Eine klare Empfehlung für die medienpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Die Software wird in ihrem Funktionsumfang knapp vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt auf der Darstellung verschiedener - in der Praxis erprobter - Umsetzungsbeispiele aus den Klassenstufen 1 – 4. Die Teilnehmer erhalten die Materialien in digitaler Form und sind somit für den sofortigen Einsatz gerüstet.

Raum L8 von 14:00 bis 15:00 Uhr



Johannes Bächle

Medienpädagoge und Schulnetzberater am KMZ Waldshut

jobaechle@aol.com

Kreismedienzentrum Waldshut



Michael Weeber

Rektor und Medienpädagogischer Berater am KMZ Waldshut

mweeber@lmz-bw.de

Kreismedienzentrum Waldshut

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

7 (Cyber)Mobbing, Sexting, Youtube, Online-Games und Co.- was muss ich als Lehrkraft wissen?

**VILLA
SCHÖPFLIN**

„Chancen und Risiken der Mediennutzung“

Der Einbezug und die Nutzung von Medien im Unterricht kann für die Gestaltung des Unterrichts bereichernd sein, birgt jedoch auch Gefahren und Risiken für SuS und Lehrkräfte. In vielen Fällen müssen Sie als Lehrkraft tätig werden und könnten sich hierbei selbst unbewusst Gefahren aussetzen. In diesem Workshop erhalten Sie konkrete Tipps, wie Sie bei (Cyber) Mobbing, Sexting, sowie Verbreitung von unerlaubten Bildmaterialien agieren können, ohne selbst belangt werden zu können. Zusätzlich werden folgende Themen angesprochen:

- Welche Gefahren und Risiken bestehen für Sie als Lehrkräfte und welche Vereinbarungen sind bindend bzw. sinnvoll?
- Trends sowie Social Networking Sites in denen Lehrkräfte „Opfer“ sein könnten
- Fragen der eigenen Haltung zur Mediennutzung (sie bestimmt das eigene professionelle Auftreten und Handeln)
- Resilienzen vs. Online Games und soziale Netzwerke
- Formen der Ansprache zur Reduzierung von Widerstand (kurzer Einblick in die Grundzüge der Motivierenden Gesprächsführung)

Sie erhalten Informationsmaterialien und haben die Möglichkeit, sich bei Fragen auch nach der Veranstaltung an Experten*innen der Villa Schöpflin zu wenden.

Info: Als Präventionszentrum arbeiten wir seit 2011 intensiv mit Familien und Kindern/Jugendlichen sowie mit Lehrer(n)*innen im Bereich der Prävention schädlicher Mediennutzung und sind aktives Mitglied im Fachverband Medienabhängigkeit e.V.

Raum L6 von 15:15 bis 16:15 Uhr



Daniel Ott

Gesundheitspädagoge B.A., Präventionsfachkraft

daniel.ott@villa-schoepflin.de

Villa Schöpflin gGmbH – Zentrum für Suchtprävention

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



8 Ohrenspitzer

Ein Angebot zur Zuhörförderung

Ein Projekt der LFK, unterstützt durch die Kreismedienzentren.

Das Projekt ist ein Angebot zur Zuhörförderung. Referenten bieten regionale Fortbildungen und Beratungen für Schulen im Landkreis an.

- Arbeiten mit Hörspielen
- Spielerische Zuhörförderung
- Hörexperimente
- Lärm und Gesundheit
- Zuhörförderung/ Schulentwicklung
- Aktive Audioarbeit

Raum L4 von 15:15 bis 16:15 Uhr



Michael Winzer

Rektor Astrid Lindgren Grundschule

michael-winzer@ohrenspitzer.de

www.ohrenspitzer.de

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

9 „Comic Life“

Eine App zur kreativen Gestaltung von Bildergeschichten und Comics, einsetzbar im gesamten Deutsch- und Fremdsprachenunterricht der Grundschule.

Der Einsatz von Tablets an didaktisch sinnvollen Orten im Grundschulunterricht kann auf die Entwicklung eines kritisch kompetenten Umgangs der SuS mit Medien positiv unterstützend wirken.

Apps didaktisch begründet im Unterricht einzusetzen, erleichtert den individuellen Zugang der SuS zu Medien und wirken zusätzlich motivierend. Außerdem werden unterschiedliche Lernkanäle angesprochen und das Medium kann im Sinne des kooperativen Lernens methodisch genutzt werden.

Die App „comic life“ lässt sich integrativ im Deutsch- und Fremdsprachenunterricht einsetzen, wobei das Medium zum Hilfsmittel wird, so dass immer das Thema und nicht die App selbst im Vordergrund steht.

Mit Hilfe von „Comic Life“ können Bildergeschichten und Comics mit eigenem Bildmaterial erstellt werden. Sprech- und Denkblasen werden innerhalb eines vereinbarten Kontextes direkt erstellt und eingefügt. Szenische Darstellungen dienen als Bildvorlagen und werden direkt integriert.

In der Veranstaltung werden verschiedene methodische Zugangsweisen bezüglich des Einsatzes dieser App exemplarisch vermittelt, die Ansatzpunkte bieten für die Weiterarbeit im Deutsch- bzw. Englischunterricht.

Raum L6 von 10:30 bis 11:30 Uhr



Stefanie Baumgartner

Lehrbeauftragte Deutsch

stefanie.baumgartner@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



10 „Knietzsches Werkstatt“

Eine App für kreative Geschichtenschreiber*innen

Mit der „Knietzsche“ - App schreiben Kinder eigene Geschichten rund um die Figur *Knietzsche*, einem kleinen Philosophen.

Bei diesem Storytelling-Tool können die Vor- und Grundschul Kinder auf vielfältige Spiel- und Gestaltungsmöglichkeiten zugreifen und ihre eigenen Bücher mit oder ohne Text herstellen.

In dem Workshop wird Ihnen ein Überblick über die App, sowie den möglichen Begleitmedien gegeben, Sie erproben diese und Einsatzmöglichkeiten im Unterricht werden aufgezeigt.

- www.knietzsche.com
- www.wdr.de
- www.planet-wissen.de
- www.planet-schule.de
- www.klicksafe.de
- www.pädagogischer-medienpreis.de

Raum L11 von 11:45 bis 12:45 Uhr



Meike Becker

Fachleiterin Schuleingangsstufe

meike.becker@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



11 Effektive Nutzung von Tablets im Unterricht

Ein gezielter Einsatz eines Tablets an didaktisch sinnvollen Orten kann den Unterricht bereichern. Das Tablet ist instand on und bedarf nur Sekunden, um voll einsetzbar zu sein. Es ist mit seinen vielen Funktionalitäten wie zum Beispiel Kamera, Mikrofon, Internet, flexibel einsetzbar, mobil und wird dadurch didaktisch sinnvoll und schulisch nutzbar. In der Hand des Lehrenden, kann es genutzt werden, um Unterricht zu organisieren, zu dokumentieren und gezielt bestimmte Lerninhalte darzubieten. In der Hand der Schüler*innen kann es zum Medium des motivierenden und veranschaulichen Lernens werden.

- Visualisierung von Schülerergebnissen
- Erklärvideos
- Lernapps

Anhand ausgewählter Beispiele werden unterrichtliche Umsetzungsmöglichkeiten vorgestellt.

Raum L2 von 15:15 bis 16:15 Uhr



Kristina Boos

Lehrbeauftragte SES

kristina.boos@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

12 Tablets im naturwissenschaftlichen Sachunterricht



Erprobung und Reflexion von Einsatzmöglichkeiten

Medienbildungsaspekte im Sachunterricht

Die Veranstaltung liefert ein Überblickswissen zum Einsatz von Tablets im Unterricht der Grundschule. Ausgehend davon werden an Beispielen aus dem Grundschulcurriculum Einsatzmöglichkeiten aus dem Feld der Naturwissenschaften exemplarisch erprobt und reflektiert.

Der Bildungsplan 2016 benennt Medienbildung als Leitperspektive und ist damit in allen Fächern und Fächerverbänden der Grundschule verbindlich umzusetzen. Medienbildung meint damit über das Rezipieren (neuer) Medien hinaus den interaktiven, innovativen und kreativen Umgang mit Medien. Hierfür bieten sich Tablets auf vielfältige Weise an, da sie durch die weitgehend intuitive Handhabung sowohl für Lehrer*innen, als auch für Schüler*innen leicht einsetzbar sind.

In diesem Impulsworkshop werden exemplarisch die Apps „Stop Motion“ und „Book Creator“ und deren Einsatzmöglichkeiten zur medialen Unterstützung des Sachunterrichts erarbeitet (z.B. Dokumentation von Langzeitexperimenten, Einsatz als Lerntagebücher).

Hinweis: Tablets werden zur Verfügung gestellt.

Raum L4 von 11:45 bis 12:45 Uhr



Daniela Dengler

Fachleiterin Naturwissenschaften

daniela.dengler@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



13 „LearningApps.org“

Interaktive Lernangebote für PC und Tablet

Dies ist eine Einstiegsveranstaltung zum entsprechenden Medienpädagogischen Blended-Learning-Angebot, jedoch keine Voraussetzung, um das Wahlpflichtangebot zu wählen.

Was ist LearningApps.org?

„LearningApps.org unterstützt Lern- und Lehrprozesse mit kleinen interaktiven, multimedialen Bausteinen, die online erstellt und in Lerninhalte eingebunden werden. Für die Bausteine (Apps genannt) steht eine Reihe von Vorlagen (Zuordnungsübungen, Multiple Choice-Tests etc.) zur Verfügung. Die Apps stellen keine abgeschlossenen Lerneinheiten dar, sondern müssen in ein Unterrichtsszenario eingebettet werden.“

(learningApps.org. 6.3.2016)

Die Veranstaltung ermöglicht ein Kennenlernen und Erproben vorhandener Bausteine der Plattform zu Inhalten aller Fächer und Fächerverbünde und darüber hinaus das Erstellen eigener Lernangebote für Schüler*innen.

Ausgehend von dieser Handlungserfahrung werden Einsatzmöglichkeiten und geeignete Unterrichtsszenarien erarbeitet und reflektiert.

Hinweis: Sie können Ihre digitalen Endgeräte, die bereits ins WLAN des Seminars eingebunden sind, verwenden. Ansonsten werden Ihnen Tablets/PCs zur Verfügung gestellt.

Raum L4 von 10:30 bis 11:30 Uhr

Raum L4 von 14:00 bis 15:00 Uhr



Daniela Dengler

Fachleiterin Naturwissenschaften

daniela.dengler@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Vertiefungsworkshop

14 Audio/Aufnahme/Ton

- **Bearbeitung von Audiodateien für den/im Unterricht**
- **Einsatz von Aufnahmemedien im/für den Unterricht**
- **Tonbearbeitung im/für den Unterricht**

Dieser Workshop soll Ihnen die Möglichkeit geben, Anregungen zu bekommen und erste Erfahrungen zu sammeln für die Arbeit im entsprechenden Blended-learning-Kurs in der Medienpädagogik.

Ihre Umsetzung kann sowohl mit dem Schwerpunkt "Medienkompetenz der SuS" als auch "Medieneinsatz im Unterricht" und "Mediennutzung zur Arbeitserleichterung" sein.

Im Workshop werden Ideen für die Durchführung unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Schwerpunkte aufgezeigt.

Als Tonbearbeitungssoftware kommt audacity zum Einsatz.

Raum V6 von 10:30 bis 12:45 Uhr



Axel Eickhoff

Bereichsleiter Pädagogik

axel.eickhoff@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

15 Literarisches Lernen mit Bilderbuch-Apps



shutterstock.com • 309389570

Das Lesen mit und in digitalen Medien gehört heute immer mehr zum Alltag vieler Kinder. Sie bedienen heute selbstverständlich mobile Endgeräte wie Tablets und Smartphones. Digitale Angebote zur Leseförderung verfügen deshalb über ein großes Potenzial, sie erreichen Zielgruppen, die nicht so gerne (Printmedien) lesen und über die Technik einen besseren Zugang zur Literatur finden.

Dies birgt einerseits ein großes Potenzial, andererseits sollen qualitative Anforderungen an Apps im Rahmen des literarischen Lernens erfüllt werden.

Das Ziel dieses Impulsvortrages ist es, dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen einen Kriterienkatalog zur Auswahl von Kinderbuch-Apps erarbeiten, um aus der Fülle der Angebote zielgerichtet Apps für den Unterricht auswählen zu können.

Raum L11 von 10:30 bis 11:30 Uhr



Susanne Gallery

Lehrbeauftragte Deutsch

Susanne.gallery@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



App Tutorial:
Stop Motion
Studio for
iOS

16 Mit Grundschulkindern einen Stop-Motion-Film erstellen

Am Beispiel eines Trickfilms werden die Möglichkeiten einer filmspezifischen Arbeit für den Unterricht aufgezeigt. Wie können einfache Film-/Zeichentricksequenzen am iPad von Kindern erstellt werden? Wie ist solch eine Arbeit aufgebaut?

Die Teilnehmer*innen erwerben Kenntnisse darüber:

- wie ein Stop-Motion-Film aufgebaut ist
- welche Tricktechniken man unterscheiden und anwenden kann
- wie ein Trickfilm entsteht
- wie der didaktische Aufbau eines Filmprojektes (Stop-Motion-Verfahren) aussieht

Die Teilnehmer*innen stellen einen eigenen animierten Film zu einem Unterrichtsthema her.

Raum L2 von 10:30 bis 11:30 Uhr

Raum L2 von 11:45 bis 12:45 Uhr



Sebastian Heinrich

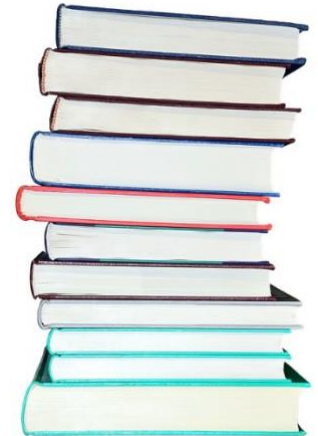
Lehrbeauftragter Sachunterricht

Sebastian.Heinrich@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

17 Leseförderung mit „Antolin“



Freude am Lesen durch ein Buchportal mit Quizfragen gewinnen

Die Freude am Lesen zu wecken, zu fördern und zu erhalten ist eines der wesentlichen Ziele des Deutschunterrichts der Grundschule.

Das web-basierte Programm „Antolin“ der Westermann Gruppe möchte die Möglichkeiten der digitalen Medien nutzen, um Kinder zum Lesen zu motivieren.

Die Teilnehmer des Impulsvortrags lernen die Funktionsweise von „Antolin“ kennen, erfahren am exemplarischen Beispiel der Hexentalschule Merzhausen die Möglichkeit der Einbindung des Programms in die schulische Leseförderung, erproben das Programm und erhalten Gelegenheit zur kritischen Auseinandersetzung damit.

Hinweis:

Bitte bringen Sie, sofern vorhanden, Ihr digitales Endgerät (Notebook, Tablet, Smartphone) mit.

Raum L11 von 15:15 bis 16:15 Uhr



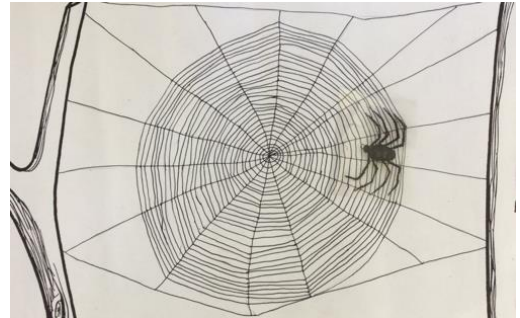
Beate Klug

Lehrbeauftragte Sachunterricht AuG

beate.klug@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



Vertiefungsworkshop

18 Erklärvideos im Sachunterricht

Gelungene Präsentationen sind Endpunkte des Verstehens. Vorher müssen sich Lernende ein eigenes Bild von der Sache gemacht haben.

„Erklärvideos“ vereinfachen den Zugang, sie motivieren zusätzlich und sind beliebig oft wiederholbar. Unterschiedliche Lernkanäle werden angesprochen, kooperative Elemente gefördert und ein individueller Zugang kann erleichtert werden.

Die Teilnehmer planen und erstellen in Gruppen ein Erklärvideo mit Hilfe der App „Stop Motion“ zu einem Thema aus dem Sachunterricht.

Raum L7 von 14:00 bis 16:15 Uhr



Barbara Korneck

Bereichsleiterin Sachunterricht und AuG

barbara.korneck@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



19 Kostenlose APPS zum Einsatz im Sachunterricht - ein APP-Check

Die Anzahl sogenannter „Grüner APPS“ für Smartphones und Tablets wächst.

Können diese Lehrer*innen in ihrem Sachunterricht unterstützen?

Worin liegen Chancen und Grenzen?

Vorhandene Apps auf Tablets werden aufgrund vorher festgelegter Kriterien untersucht. Es erfolgt eine kritische Auseinandersetzung bezüglich des didaktischen Ortes der APPS im Unterricht.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten im Vorfeld nach Apps zu forschen, damit wir uns gemeinsam systemisch bereichern.

Raum 7 von 11:45 bis 12:45 Uhr



Barbara Korneck

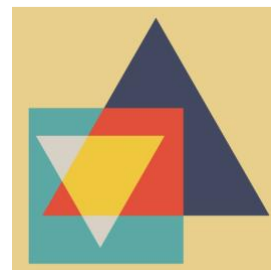
Bereichsleiterin Sachunterricht und AuG

barbara.korneck@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

20 Raum und Form handlungsorientiert und mediengestützt erkunden -



mit digitalen Medien im Mathematikunterricht der Grundschule das räumliche Vorstellungsvermögen fördern

Die Schulung des räumlichen Vorstellungsvermögens gehört zu den Hauptzielen des Geometrieunterrichts. Dabei geht es darum, das räumliche Denken in Form von Orientierung und Vorstellung im praktischen, handelnden Umgang mit Formen und Figuren zu fördern.

Zahlreiche Apps für Grundschul Kinder sollen zur Förderung von Raumvorstellungsvermögen beitragen. Doch ist dies auf einem Bildschirm überhaupt möglich? Ist es sinnvoll, digitale Medien zur Entwicklung und Förderung von Raumvorstellung zu nutzen und falls ja, wie lassen sich digitale Medien sinnvoll in einen handlungsorientierten Geometrieunterricht integrieren?

Am Beispiel verschiedener Apps zur Förderung des räumlichen Vorstellungsvermögens sollen diese Fragen diskutiert werden. Außerdem werden gemeinsam Kriterien dafür entwickelt, wie digitale Medien zielorientiert in Lehr-Lernarrangements im Geometrieunterricht eingesetzt werden können.

Raum L5 von 10:30 bis 11:30 Uhr



Salome Kühlein

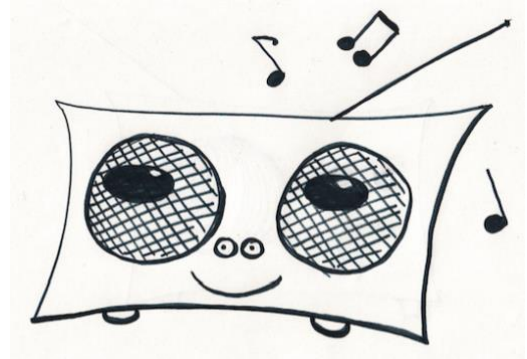
Bereichsleiterin für die Schuleingangsstufe, Mathematik und Religion

salome.kuehlein@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

21 Radio an – Produktion von Audiobeiträgen in der Grundschule



Vorstellung eines konkreten Umsetzungsbeispiels aus dem Wahlbereich der medienpädagogischen Aufgaben von Lehramtsanwärter*innen für Lehramtsanwärter*innen

Auch für den Kurs 2019/20 bietet das Seminar Lörrach den Lehramtsanwärter*innen ein breites Spektrum an medienpädagogischen Wahlpflichtangeboten.

Wie aber kann die Umsetzung eines frei gewählten Wahlpflichtangebotes konkret aussehen?

Die Teilnehmer*innen erhalten einen Einblick in die Vorgehensweise, Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und anschließende Dokumentation des Vorhabens.

Die SuS einer 3. Klasse arbeiteten in der Unterrichtseinheit fächerübergreifend. Zum Thema „Wir pflanzen Kräuter an“ wurden Texte geschrieben und ein Radiobeitrag produziert. Sie lernten das Schreiben fürs Hören, den Umgang mit Aufnahmegeräten und das Medium „Radio“ kennen und reflektierten ihre Arbeit. Umsetzbar ist diese Aufgabe in den Klassenstufen 2-4.

Im Workshop sollen weitere Möglichkeiten der Produktion von Audiobeiträgen in der Grundschule aufgezeigt werden.

Raum L3 von 11:45 bis 12:45 Uhr



Alexandra Kuntze

Lehramtsanwärterin Kurs 18/19

alexandra.kuntze@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Vertiefungsworkshop

22 Spielend Lernen

Das Potenzial digitaler Spiele für den Mathematikunterricht der Grundschule

Spiele motivieren, Spiele machen Spaß! Es liegt nahe, diese Motivation und Freude am Spiel beim Erwerb mathematischer Kompetenzen zu nutzen. Zahlreiche Studien belegen, dass geeignete mathematische Lernspiele zentrale Prozesse anregen können, die im Rahmen mathematischer Bildung erwünscht sind. Kinder setzen die Beschäftigung mit digitalen Medien meist mit Spielen gleich. Die Neuheit, der Überraschungsgehalt, die Verwickeltheit sowie die Ungewissheit des Ausgangs – alles Elemente eines guten Spiels – sind beim Umgang mit digitalen Medien häufig gegeben und so ist es leicht nachvollziehbar, dass dieser Umgang als spielende Tätigkeit wahrgenommen wird.

In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, digitale Spiele sowie Lern-Apps zu mathematischen Inhalten unter die Lupe zu nehmen. Durch die praktische Erprobung einzelner Apps sollen die Teilnehmer*innen Impulse und Kriterien erhalten für einen sinnvollen und geeigneten Einsatz digitaler Medien im Mathematikunterricht der Grundschule.

Raum L10 von 10:30 bis 12:45 Uhr



Claudia Mauch-Schmäzlin

Fachleiterin Mathematik

Claudia.mauch-schmaezlin@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

23 „Plättchen & Co.“ Digital

Eine Software mit 6 mal 6 Modulen für den gesamten Mathematikunterricht der Grundschule (nach Wittmann/Müller)



"Plättchen & Co." ist eine Software, die den gesamten Mathematikunterricht der Grundschule umfasst und primär die Interaktion zwischen Lehrer*innen und Kindern unterstützen soll. Operationen, die mit konkreten und zeichnerischen Darstellungen nicht möglich sind, werden hier an digitalen Darstellungen ausgeführt. Ziel dieser Galerie ist es, Kinder und Lehrpersonen in die Lage zu versetzen, durch Operieren an diesen Darstellungen auf einem Whiteboard oder dem Computer mathematische Einsichten zu gewinnen, bzw. zu vermitteln.

Im Workshop wird es vorrangig um das Kennenlernen dieser Software gehen und wie eine fachdidaktisch sinnvolle Einbindung dieses Mediums im Unterrichtsalltag aussehen kann. Ergänzend hierzu werden ausgewählte herkömmliche Arbeitsmittel bereitliegen, um die Bandbreite der medialen Unterstützung im Mathematikunterricht der Grundschule aufzuzeigen.

Raum L10 von 14:00 bis 15:00 Uhr



Claudia Mauch-Schmälzlin

Fachleiterin Mathematik

claudia.mauch-schmaelzlin@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

24 „Hörspiele sind Kinofilme im Kopf“

Audioaufnahmen und –Bearbeitungen mit der App GarageBand am Beispiel eines Mini-Hörspiels für die Grundschule

Aktives Zuhören, Hörverstehen, Konzentration, Anregung der Phantasie und Kreativität sind elementare überfachliche Kompetenzen in der Grundschule.

Durch das Aufnehmen eigener Hörspiele werden eben diese Kompetenzen – neben dem inhaltlichen Lernzuwachs – gefördert.

Mit Hilfe der App GarageBand für iPads können Lehrer*innen, aber auch Schüler*innen selbst Hörspiele aufnehmen und bearbeiten. GarageBand ist ein digitales Tonstudio, welches vornehmlich zur Musikproduktion genutzt wird, die Funktion des „Audio Recorders“ bietet sich aber selbstverständlich ebenso zur handhabbaren Aufnahme von Hörspielen, Schülertexten, Interviews, etc. an.

Bei der Erstellung einer eigenen Mini-Hörspiel-Produktionen wird der Umgang mit der App GarageBand kennen gelernt und deren fachgerechter Einsatz für den Unterricht in der Grundschule reflektiert.

Vorgedachtes Ergebnis des Impulsworkshops:

Die Teilnehmer haben...

- Grundlagen in der Aufnahmetechnik mit GarageBand kennen gelernt
- ein Mini-Hörspiel aufgenommen und bearbeitet
- Einsatzmöglichkeiten im Schulalltag reflektiert

Raum L5 von 10:30 bis 11:30 Uhr

Raum L11 von 14:00 bis 15:00 Uhr



Ruth Mitschker

Fachleiterin Musik

Ruth.mitschker@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Vertiefungsworkshop

25 Fotografieren wie ein Künstler

Ein Modul in dem analog zu der Arbeitsweise des Fotografen und Künstlers Jan von Holleben märchenhafte und visionäre Situationen und Ereignisse inszeniert, fotografiert und präsentiert werden.



Bild Kurs 2018

Der Inhalt des Workshops orientiert sich an der Umsetzung einer Unterrichtseinheit zu der Arbeit des Künstlers Jan von Holleben. Zunächst wird in einem Impulsvortrag in die Arbeit des Fotografen eingeführt. (Aktuelle Arbeiten des Künstlers sind u.a. im Foyer zu sehen.) Es folgen Überlegungen zur didaktisch-methodischen Umsetzung und wie die Arbeiten später dokumentiert und präsentiert werden können. Das Fotografieren (technisch und ästhetisch), sowie der Umgang mit der Digitalkamera / Smartphone/ iPad werden besprochen und grundschuldidaktisch in den Blick genommen.

Im Anschluss werden eigene Umsetzungsideen in Kleingruppen gesammelt und in einer Praxisphase erprobt. In einer Präsentationsphase werden diese abschließend vorgestellt und - falls möglich - ausgedruckt.

Raum L8 von 10:30 bis 12:45 Uhr



Anja Oswald

Fachleiterin Kunst und Werken

anja.oschwald@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Vertiefungsworkshop

26 Sachunterricht lebendig gestalten mit LEGO Education WeDo 2.0



LEGO Education WeDo 2.0 ist ein auf den Sachunterricht in der zweiten bis vierten Klasse ausgerichteter Lernkonzept, das auf motorisierten LEGO Modellen und einfacher Programmierung basiert.

Durch die Bearbeitung von LEGO WeDo Projekten wird forschendes Lernen unterstützt und das Interesse von Grundschulkindern an naturwissenschaftlichen und technischen Themen gefördert. Zugleich entsteht ein lebendiger und handlungsorientierter Sachunterricht, bei dem ein solides Grundverständnis für alltägliche Phänomene vermittelt wird.

Im Workshop wird das didaktische Konzept von LEGO Education WeDo kurz vorgestellt, ehe einfache LEGO-Modelle gebaut und mittels der kindgerechten Software programmiert werden.

Weitere Infos unter:

<https://education.lego.com/de-de/product/wedo-2>

Raum L3 von 14:00 bis 16:15 Uhr



Sascha Otto

Fachleiter Sachunterricht

sascha.otto@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

27 Künstliche Intelligenz in der Grundschule?



Der Mini-Roboter Cozmo und seine (pädagogischen) Einsatzmöglichkeiten

Cozmo ist ein etwa „hamstergroßer“ Roboter, der sehr gerne spielt und in der Lage ist, unterschiedliche Emotionen zu zeigen. Von freudig über aufgeregt bis hin zu wütend weist Cozmos Persönlichkeit zahlreiche Facetten menschlichen Verhaltens auf, die je nach Stimmungslage abgerufen werden.

In der Veranstaltung werden die (Spiel-) Funktionen von Cozmo exemplarisch dargestellt und hinsichtlich des didaktischen Potenzials untersucht.

Die Teilnehmer*innen erhalten Gelegenheit, mit Cozmo zu interagieren und seine Fähigkeiten zu erkunden. Hierzu gehören auch das Kennenlernen und Ausprobieren von Code Lab, einer einfachen Programmiersprache, mit der Kinder in die Grundlagen des Programmierens eingeführt werden können. Auf diese Weise werden logisches, prozedurales, aber auch kreatives Denken gefördert und grundlegende Programmierfertigkeiten vermittelt.

Weitere Infos unter:

<https://www.anki.com/de-de/cozmo>

Raum L3 von 10:30 bis 11:30 Uhr



Sascha Otto

Fachleiter Sachunterricht

sascha.otto@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

28 Selbstständig und kreativ üben, spielend und interaktiv lernen?

Die Lernplattform Quizlet macht es möglich!

Quizlet ist ein kostenloses Programm, auf das mit dem Smartphone, Tablet, Notebook oder dem PC zugegriffen werden kann.

Über Quizlet können Lerninhalte eingestellt und cloudgestützt auf allen Geräten abgerufen werden.

Vielfältige Lernmodi wie "elektronische Karteikarten", Quizze oder Lernsets, die auditive und visuelle Kanäle aktivieren, ermöglichen ein selbstständiges Lernen in allen Fächern - individuell oder kooperativ. Auch der eigene Lernfortschritt wird sichtbar.

Mit "Quizlet-Live" lassen sich zudem hochmotivierende, spannende Gruppenspiele und Wettbewerbe durchführen.

Mithilfe einer Austauschplattform können Lehrer*innen online mit Kolleg*innen interaktiv arbeiten.

Die Teilnehmenden lernen die Lernplattform anhand von Beispielen kennen und reflektieren Zielsetzungen und Möglichkeiten ihres Einsatzes im Unterricht. Bei Bedarf und Zeit können eigene Lernsets erstellt werden.

<https://quizlet.com>

Raum L14 von 14:00 bis 15:00 Uhr

Raum L14 von 15:15 bis 16:15 Uhr

Andrea Wiedemann

Bereichsleiterin Sprachen

andrea.wiedemann@seminar-loerrach.de

Seminar Lörrach

Brigitte Pelliet-Berger

Lehrbeauftragte Französisch

brigitte.pelliet-berger@seminar-loerrach.de

Seminar Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

29 „Actionbound“



Mobiles Lernen und multimediale Erlebnistouren in der Grundschule

Das medienpädagogische Tool „Actionbound“ ist eine Webanwendung, die die Möglichkeit bietet, interaktive Aufgabenstellungen, Wissensspiele und Schnitzeljagden zu gestalten, bei der von der Lerngruppe verschiedene Stationen erledigt werden müssen.

Den Aufgaben können neben einer Textbeschreibung auch Bilder, Videos oder Soundfiles anfügt werden. Der Begriff „Bound“ wird dabei als Bezeichnung für das selbst gestaltete „Abenteuer“, die „Lern- und Aufgabenspur“ verwendet, die auf der Internetseite www.actionbound.com erstellt und mit Smartphones oder Tablets gespielt wird. Die App beinhaltet Gamification, das heißt Elemente, die das Lernen begünstigen und Motivation und Begeisterung fördern sollen.

In unserem Workshop geht es um das Kennenlernen sowie das eigene Erproben der App. Selbst erstellte und in unserem Unterricht durchgeführte Bounds zeigen exemplarisch Einsatzmöglichkeiten im schulischen Bereich auf.

Darüber hinaus erhalten Sie die Möglichkeit, erste Planungsschritte für einen „Actionbound“ in ihrem Unterricht zusammenzustellen.

Raum L10 von 15:15 bis 16:15 Uhr



Iris Sartor

Lehrbeauftragte Mathematik

iris.sartor@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**



30 „Schulgeflüster“ –

Eine Zeitung von Kindern für Kinder

Kinder haben ihre eigenen Themen, Interessen und Meinungen, über die sie sprechen möchten.

Durch die Erstellung einer eigenen Schülerzeitung lernen Kinder das Medium *Zeitung* als Kommunikations- und Informationsmittel kennen, mit dem sie selbst zu Meinungsmacherinnen und -machern werden können.

Es kann mit Mitschüler*innen sowie Erwachsenen kommuniziert und über Geschehnisse, die das Schulleben betreffen, informiert werden. Der aktive und kreative Produktionsprozess ermöglicht den Kindern zudem, Wirkungen medialer Inhalte zu erkennen und Ziele der Zeitungsmacherinnen und -macher zu hinterfragen.

In diesem Impulsvortrag werde ich aufzeigen, wie es uns an der Emil-Thoma-Schule jedes Jahr gelingt, eine Zeitung von Kindern für Kinder zu gestalten, Der technische Aufwand dafür ist überschaubar, Viele Ideen und Planungshinweise können direkt auf jede andere Schule übertragen werden.

Die angesprochenen Bereiche werden exemplarisch vermittelt und bieten Ansatzpunkte für die Weiterarbeit in allen Unterrichtsfächern.

Raum L6 von 14:00 bis 15:00 Uhr



Simone v. Hofer

Lehrbeauftragte Deutsch

simone.von.hofer@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

31 Digitale Medien im Religionsunterricht

im Kontext des theologischen und fachdidaktischen Auftrags an den Religionsunterricht - und was auch das Bildergebot hinsichtlich digitaler Medien im Religionsunterricht gebietet

In diesem Impulsvortrag geht es darum, sich theologisch und fachdidaktisch verantwortlich damit auseinanderzusetzen, welche Inhalte digital-medial vermittelt werden dürfen, und welche Inhalte in theologischer und fachdidaktischer Verantwortung nicht digital-medial vermittelt werden dürfen.

Daraus ergibt sich auch Kompetenz hinsichtlich möglicher Methoden digital-medialen Arbeitens im Religionsunterricht.

Die kognitiven Entwicklungsstufen nach Piaget, sowie die des Glaubens nach Oser/Gmünder und Fowler, leiten hierbei auch das Verständnis, was in Verantwortung unterrichtet und gewählt werden kann.

Raum L8 von 15:15 bis 16:15 Uhr



Rodtraud Welker

Lehrbeauftragte ev. Religionslehre

rodtraud.welker@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

32 Einsatz von „AnyBook Reader“, „Ting“ und „Easi-Speak“ im Unterricht

Selbstständiges Lernen im Unterricht mithilfe von Hörstiften und digitalem Mikrofon

Kinder lieben es, wenn sie Büchern und Bildern auch noch Töne entlocken können!
Die beiden audiodigitalen Lernsysteme Ting und AnyBook Reader bieten vielseitige
Einsatzmöglichkeiten für einen kommunikativen und motivierenden
(Fremdsprachen-)Unterricht – unabhängig von Computer und Internet!

Das Easi-Speak Mikrofon ist ein handliches Mikrofon, das Schülerstimmen, Lieder und
Geräusche in guter Tonqualität entweder als MP3- oder WAVE-Datei aufnimmt. Anschließend
können die Tonaufnahmen direkt über das Mikrofon wiedergegeben oder per USB-Anschluss
auf den Computer übertragen werden.

Spielen, Lernen, Wissen, Kommunizieren ... AnyBook Reader, Ting und Easi-Speak leisten
dazu einen wertvollen Beitrag!

Die Teilnehmenden lernen die Funktion der beiden Hörstifte und des Mikrofons anhand von
Beispielen kennen und reflektieren Zielsetzungen und Möglichkeiten ihres Einsatzes im
Unterricht.

Raum L14 von 10:30 bis 11:30 Uhr

Raum L14 von 15:15 bis 16:15 Uhr

Andrea Wiedemann

Bereichsleiterin Sprachen

andrea.wiedemann@seminar-loerrach.de

Seminar Lörrach

Brigitte Pelliet-Berger

Lehrbeauftragte Französisch

brigitte.pelliet-berger@seminar-loerrach.de

Seminar Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Vertiefungsworkshop

33 Die ganze Welt ist eine Bühne – Geschichten erzählen und zum Leben erwecken



Zwei Apps im Vergleich



UM WAS GEHT ES?

StoryStarter ist ein interaktives Lernmittel, bei dem Grundschüler*innen mithilfe von LEGO® Steinen und Figuren in der Gruppe Geschichten erfinden und erzählen. Diese können anschließend durch die StoryVisualizer Software mit mobilen Endgeräten dokumentiert, visualisiert und präsentiert werden. Puppet Pals ist eine Bildungsapp, die die Kinder darin unterstützt, animierte Cartoons zu erstellen.

WAS KANN ICH DAMIT ERREICHEN?

Das Erzählen von Geschichten erfordert unter anderem, Ereignisse in eine nachvollziehbare Reihenfolge zu bringen. Dadurch werden nicht nur logisches Denken und die Phantasie gefördert, darüber hinaus üben und verbessern die Schüler*innen auch ihre Lese- und Schreibfähigkeiten. Der kreative Umgang mit Sprache und das Formulieren eigener Gedanken lassen die Schüler*innen zudem selbstbewusster kommunizieren. Sprachförderung im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ) ist genauso umsetzbar, wie interdisziplinäre Zugänge zu bestimmten Unterrichtsvorhaben.

WER KANN ES EINSETZEN?

Die Zielgruppe umfasst alle Lehrkräfte mit studierten Fächern im Bereich Sprachen (Deutsch, Fremdsprachen, DaZ), sowie alle Interessierten im Kontext sprachsensibler Unterricht.

WARUM ZWEI APPS?

Die handelnde Auseinandersetzung mit zwei unterschiedlichen Apps von ähnlicher Zielsetzung wird Ihnen ermöglichen, Kriterien zu erarbeiten, die Sie darin unterstützen, zielorientiert Angebote für Ihre Klasse aus dem großen Feld der Apps auszuwählen.

Raum L5 von 14:00 bis 16:15 Uhr



Isolde Wunsch

Fachleiterin Deutsch

isolde.wunsch@seminar-loerrach.de

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Lörrach

**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**

Anmeldung

Lehramtsanwärter*innen Kurs 2019

Die Anmeldung zu den einzelnen Themen erfolgt über einen Link, den Sie per moodle-Nachricht zugesandt bekommen.
Alle Angebote haben eine Mindestteilnehmerzahl, sowie eine Teilnehmerbegrenzung.

Anmeldeschluss: 14. April 2019 um 18:00 Uhr!

Mentor*innen und Lehramtsanwärter*innen Kurs 2018 des Seminar Lörrach

Die Anmeldung zu den einzelnen Themen erfolgt über
www.seminar-loerrach.de
Alle Angebote haben eine Mindestteilnehmerzahl, sowie eine Teilnehmerbegrenzung.

Anmeldezeitraum: 15. April 2019 bis 05.Mai 2019 um 18:00 Uhr!

Lehrer*innen, die nicht Mentor*innen am Seminar sind

Die Anmeldung zu den einzelnen Themen erfolgt über
www.seminar-loerrach.de
Alle Angebote haben eine Mindestteilnehmerzahl, sowie eine Teilnehmerbegrenzung.

Anmeldezeitraum: 22. April 2019 bis 05.Mai 2019 um 18:00 Uhr!

Bitte beachten Sie, dass es sich in Ihrem Fall nicht um eine Fortbildung des Schulamtes oder des Regierungspräsidiums handelt. Bitte beantragen Sie Dienstunfallschutz und Reisekosten bei Ihrer Schulleitung.

Informationen erteilt Ihnen:

Stefan Eigel, Seminar Lörrach, stefan.eigel@seminar-loerrach.de, 07621/167-98-29



DANKE!

**Ein herzliches Dankeschön
an das Kreismedienzentrum Waldshut!**



Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!



**VILLA
SCHÖPFLIN**

Unser besonderer Dank geht an:



**Der sichere Umgang mit Medien ist entscheidend für die Zukunft
Ihrer Schülerinnen und Schüler.**